

Liebe Lehrkräfte, im Rahmen der Integration von Willkommensklassen wollen wir Sie mit einem aktuellen Material und einem Vorschlag zur Gestaltung einer Unterrichtsstunde unterstützen. Die Stunde richtet sich insbesondere an Regelklassen, in denen neue Kinder aufgenommen werden sollen und bedient sich einer Methode, die das Empathievermögen der Schüler/innen stärken und Prosozialität im Klassenzimmer fördern soll.

Der Stundenverlauf:

⌚ Zeit: ca. 60 – 90 Minuten

Unterrichtsmaterial:

- Ein Klassenexemplar des Buches „Nora & Beshir“
- Je Schüler eine Bilderreihe von **entweder** Nora oder Beshir
- Je Schüler die Arbeitsblätter 1 + 2
- Evtl. Tafel / Smartboard zur Anfertigung eines Tafelbildes

Warum in den Regelklassen fördern?

Integration ist ein komplexer Prozess. Nicht nur die Einstellungen und das Verhalten der neuen Schüler/innen beeinflusst wie die Aufnahme in die Klasse erfolgt. Die Haltung der Regelschüler/innen gegenüber den Neuankömmlingen ist ebenso grundlegend für die Integration neuer Klassenkameraden/innen. Die Aufnahmegruppe im Integrationsprozess zu unterstützen hat sich daher als besondere Hilfe für die zu integrierende Gruppe erwiesen.

Weshalb Empathie?

Empathie ist eine besondere Voraussetzung für prosoziales Handeln und umfasst die Fähigkeit sich in die Gefühlswelt anderer zu versetzen, diese zu verstehen und auf diese zu reagieren. Empathische Handlungen geschehen aus der Absicht heraus das Wohlbefinden des Anderen zu verbessern.

Wie passt die Stunde in den Lehrplan?

Die Unterrichtsstunde orientiert sich an der Förderung der sozialen Kompetenz nach dem Berliner Lehrplan (2016):

„Soziale Kompetenz zeigt sich in der Fähigkeit des Einzelnen, in wechselnden sozialen Situationen Ziele erfolgreich im Einklang mit sich und anderen zu verfolgen. Zunehmend können sich Schülerinnen und Schüler in andere einfühlen, auf Argumente eingehen und Konflikte lösen. Sie vereinbaren Regeln, halten sich daran und tragen so Verantwortung für die gemeinsame Sache.“

Welche Bestandteile hat die Stunde?

- ☞ Bearbeitung des Buches „Nora & Beshir – Zwei Geschichten des Neuanfangs“
- ☞ Auseinandersetzung mit Gefühlen
- ☞ Perspektivwechsel + Rollenspiel
- ☞ Bearbeitung von Vorurteilen
- ☞ Generierung prosozialer Handlungen zur Integration neuer Klassenkameraden/innen

Was ist das Ziel?

Ziel der Methode ist es, die sensiblen Themen *Flucht und Neuanfang* für die SchülerInnen im Rahmen des Unterrichtes zugänglich zu machen, um Empathievermögen und damit prosoziales Verhalten zu stärken und langfristig eine gute Grundlage für die Aufnahme neuer SchülerInnen zu bilden.

Phase I

Aufteilung der Klasse in zwei Gruppen:

1. Gruppe Nora
2. Gruppe Beshir

- ☞ Die SuS erhält nun die entsprechende Bilderreihe ihres/seines Charakters.
- ☞ Nach kurzer Betrachtung der Bilder wird das Arbeitsblatt 1 ausgeteilt. Die SuS sollen nun mithilfe der Bilderreihen die **erste Aufgabe des AB 1** bearbeiten.

Phase II

Aufteilung der Klasse in Zweiergruppen.

Zusammensetzung: Partner A Nora + Partner B Beshir.

- ☞ Nachdem sich die SuS in ihren Zweiergruppen zusammengefunden haben erfolgt nun das **Rollenspiel** bzw. die Bearbeitung der **Aufgabe 2 (AB 1)**

Die SuS nehmen hierbei die Rolle von Nora/Beshir ein und stellen sich einander vor. In dieser Übung sollen sich die SuS insbesondere zu ihren Gefühlen und der Situation in der sie sich als Nora/Beshir befinden befragen. Der zuvor angefertigte Steckbrief (Aufgabe 1, AB 1) dient hierbei als Hilfestellung.

Phase III

Auflösen der Gruppen. Besprechung des Rollenspiels in der Klasse.

- ☞ Nach dem Rollenspiel erfolgt nun ein Zusammentragen der Arbeitsergebnisse. Hierfür kann die **erste Aufgabe AB 2** verwendet werden.

Gemeinsam in der Klasse werden nun Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Nora und Beshir zusammengetragen. Hierbei kann ein Tafelbild zur Arbeitssicherung angefertigt oder frei im Plenum diskutiert werden.

Leifragen für die Diskussion sind:

- Was gab es für Gemeinsamkeiten/ Unterschiede zwischen euren Rollen?
- In welchen Situationen befinden sich Nora & Beshir?
- Wart ihr schon einmal in einer ähnlichen Situation? Wie habt ihr euch dabei gefühlt?

Phase IV

- ☞ Als Abschluss der Stunde sollen die Schüler/innen eigene Lösungsansätze für die Integration neuer Klassenkameraden entwickeln. Hierfür wird die **Aufgabe 2 AB 2** bearbeitet.

Es bietet sich an, auch diese Aufgabe im Plenum zu diskutieren und Ideen sowohl an der Tafel als auch auf dem AB festzuhalten.



☞ Das zugehörige Material gibt es unter: [\(Internetseite\)](#)